

Inhaltsverzeichnis

Vorwort 9

1. Kapitel:

Die unternehmerische Ausgangssituation für den EG-Binnenmarkt

Dipl.-Vw. Lothar Volkelt, Freiburg
Mit unternehmerischem Kalkül gegen politische Euphorie 11

Dr. Otto Vogel, IW, Köln
Die Bundesrepublik Deutschland im internationalen Standortwettbewerb 25

Dr. Hans-Peter Fröhlich, IW, Köln
Deutschlands Partnerländer im EG-Binnenmarkt 45

2. Kapitel:

Die Herausforderung des EG-Binnenmarktes an die Unternehmer in Deutschland

Prof. Dr. R. Pfeiffer, Tübingen
Das neue Marketing für den europäischen Binnenmarkt 67

Rudolf Brabeck und Partner, Unternehmensberater, Pöcking
Europa 1992: Was wird kommen?
– **Strategien für die erfolgreiche Erschließung des Marktes von morgen** 89

Wolfgang Fischbein, Export-Consultant, Trier
Liberalisierung der öffentlichen Aufträge in der EG 103

3. Kapitel:

Stand und Perspektiven der rechtlichen Rahmenbedingungen für den EG-Binnenmarkt

Rechtsanwalt Henning K. Oppermann, Deere & Company,
Mannheim

**Der Europäische Binnenmarkt – rechtliche Auswirkungen
für Unternehmen in der EG** 115

Dr. Hans-Werner Neye, RegDir im Bundesjustiz-
ministerium, Bonn

**Europäisches Handels- und Gesellschaftsrecht –
Pläne, Taten, Utopien** 133

Prof. Dr. Wolfgang Däubler, Bremen
Sozialstaat Europa?

155

Christof Hettich, Mannheim

Zusammenarbeit mit Rechtsanwälten im EG-Binnenmarkt 175

4. Kapitel:

Stand und Perspektiven der steuerlichen Rahmenbedingungen für den EG-Binnenmarkt

Dr. Günter Rau, DIHT, Bonn

EG ohne Steuergrenzen

– Was die Betriebe erwartet 185

5. Kapitel

Außenansichten zum EG-Binnenmarkt

Dr. Erich Schmid, Direktor EIAB, Basel
Stand und Perspektiven der europäischen Integration 217

Jacques W. Cornut, CIBA-GEIGY AG, Basel
Die Rolle der Schweiz im EG-Binnenmarkt
– **Verflechtung versus Integration** 223

6. Kapitel:

Kontakte und Informationsbörsen

EC-Database – Die Euro-Datenbank in Brüssel 241

Renate Mikus, Freiburg
EG-Beratungsstellen für Unternehmer
– **Euro-Info-Center und BC-Net** 243